

B E S C H L U S S V O R L A G E

an den Gemeinderat
zur
öffentlichen Gemeinderatssitzung am 17. Juni 2021

F E S T S T E L L U N G des **Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Breitbandversorgung Stadt Tengen** für das **Wirtschaftsjahr 2019** **(01.01. bis 31.12.2019)**

Dem Gemeinderat werden gemäß den Bestimmungen der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der jeweils gültigen Fassung sowie der §§ 9 und 16 des Eigenbetriebsgesetzes in der jeweils gültigen Fassung der Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang) sowie der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2019 vorgelegt.

Der Gemeinderat wird um folgende Beschlussfassung gebeten:

Der Jahresabschluss – Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang – des Eigenbetriebes Breitbandversorgung Stadt Tengen für das Wirtschaftsjahr 2019 (01.01.-31.12.2019) wird wie folgt festgestellt.

1. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2019

1.1	Bilanzsumme	765.604,82 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	574.052,85 €
	- das Umlaufvermögen	134.271,03 €
	- den nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag	57.280,94 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- buchungsmäßiges Eigenkapital	0,00 €
	- Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	228.815,00 €
	- die Rückstellungen	11.000,00 €
	- die Verbindlichkeiten	525.789,82 €

2. Jahresfehlbetrag aus der Gewinn- und Verlustrechnung - 82.280,94 €

2.1	Summe der Erträge	412,93 €
2.2	Summe der Aufwendungen	82.693,87 €
2.3	Der Jahresfehlbetrag wird auf neue Rechnung vorgetragen.	

3. Verwendung der für das Wirtschaftsjahr
nach § 14 Abs. 3 EigBG für den Haushalt der
Gemeinde eingeplanten Finanzierungsmittel --,--
4. Dem Bürgermeister soll anstelle der Werkleitung Entlastung in seiner
Eigenschaft als Betriebsleiter des Eigenbetriebs Schloß Blumenfeld erteilt
werden.

Tengen, den 26.05.2021

(Schreier)
Bürgermeister

(Cristiani)
Kämmerer

Anlage:

Jahresabschluss zum 31.12.2019 des Eigenbetriebes Breitbandversorgung

Lagebericht Eigenbetrieb Breitbandversorgung Stadt Tengen zum 31. Dezember 2019

I. Geschäftsverlauf 2019

Die deutsche Wirtschaft ist im Jahr 2019 im zehnten Jahr in Folge gewachsen. Das Wachstum hat aber an Schwung verloren. Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) war in 2019 nach den Berechnungen des Statistischen Bundesamtes (Destatis) um 0,6% höher als im Vorjahr.

Für den Eigenbetrieb Breitbandversorgung hat die gesamtwirtschaftliche Entwicklung jedoch nur einen begrenzten Einfluss.

Der Eigenbetrieb hat derzeit die Aufgabe die Errichtung der Breitbandinfrastruktur der Stadt Tengen zu planen und durchzuführen. Künftig wird der Eigenbetrieb das errichtete Breitbandnetz langfristig verpachten.

Das Jahr 2019 ist das erste Geschäftsjahr in dem diese Tätigkeit der Stadt Tengen im Rahmen eines Eigenbetriebs durchgeführt wird. Der Eigenbetrieb wurde zum 1. Januar 2019 gegründet. Bis dahin wurde diese Tätigkeit als Regiebetrieb im Kernhaushalt geführt.

Der Eigenbetrieb erzielte im Geschäftsjahr 2019 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von T€ 82. Der Wirtschaftsplan sah für das Jahr 2019 einen Fehlbetrag in Höhe von T€ 52 vor.

Umsatzerlöse sind planmäßig nicht erzielt worden. Sonstige betriebliche Erträge sind in Höhe von T€ 0,5 angefallen. Das Ergebnis resultiert im Wesentlichen aus sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von T€ - 82,6. Davon entfallen T€ 59 auf anteilige Verwaltungskosten und im weiteren auf Sachverständigenkosten im Zusammenhang mit der Breitbandförderung und andere Beratungskosten.

II. Darstellung der Lage

Die Vermögenslage zum Geschäftsjahresende ist zum einen durch die sich noch im Bau befindliche Breitbandinfrastruktur (T€ 574) und sonstige Vermögensgegenstände (T€ 134) geprägt. Letztere resultieren aus noch ausstehenden Fördermitteln sowie Forderungen gegenüber dem Finanzamt. Zum anderen weist die Passivseite Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Tengen aus (T€ 520), die im Wesentlichen daraus resultieren, dass die Begleichung von Verbindlichkeiten des Eigenbetriebs (Baukosten usw.) über die Einheitskasse der Stadt Tengen erfolgt ist. Investitionszuschüsse zur Errichtung der Breitbandinfrastruktur sind in Höhe von T€ 229 erfasst. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen valutieren zum Abschlussstichtag mit T€ 6 und Rückstellungen sind in Höhe von T€ 11 gebildet.

Der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag beträgt zum Abschlussstichtag T€ 57.

Liquide Mittel bestehen im Eigenbetrieb Breitbandversorgung keine. Die Liquiditätslage ist dennoch gesichert, da die Stadt Tengen ausreichend liquide Mittel zur Verfügung stellt. Zahlungen werden über die Einheitskasse der Stadt Tengen abgewickelt.

III. Voraussichtliche Entwicklung mit Hinweisen auf wesentliche Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

1. Risikobericht

Derzeit befindet sich der Baufortschritt hinter den ursprünglichen Planungen. Die für das Jahr 2019 geplanten Baumaßnahmen in den Ortsteilen Talheim, Uttenhofen und Wiechs sowie die Netzanbindung an den Glasfaserknoten Blumberg-Kommingen wurden im Geschäftsjahr nicht realisiert. Wie sich diese Verzögerungen auf den gesamten Zeitplan auswirken, bis das Glasfaser-Signal vom Betreiber aufgeschaltet werden kann, ist derzeit noch ungewiss.

2. Ausfallrisiken

Wertberichtigungsbedarf an den aktivierten Herstellungskosten sind aktuell nicht erkennbar.

3. Prognosebericht

Die für das Jahr 2020 geplanten weiteren Investitionen in die Errichtung des Breitbandnetzes betragen T€ 1.317. Dabei wird mit Investitionszuschüssen in Höhe von T€ 728 gerechnet. Umsatzerlöse werden keine erzielt. Das Jahresergebnis ist mit T€ - 41 geplant. Die Überprüfung dieser Planwerte erfolgt im Rahmen des Jahresabschlusses 2020.

Die ursprünglich geplante Kreditaufnahme in Höhe von T€ 571 wurde letztendlich mit T€ 500 im Jahr 2020 realisiert.

Tengen, den 11. Mai 2021



Marian Schreier

Betriebsleiter